

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 40 (1985)
Heft: 3

Artikel: Vorbereitungen im Garten für den Winter
Autor: Schöner, Lore
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-892390>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorbereitungen im Garten für den Winter

Nach einem sehr späten, sehr nassen, teils heissen Sommer muss nun für den Winter vorbereitet werden. Es waren gute, wenn auch späte Ernten; in unserem Bergklima reiften die Tomaten erst Mitte August langsam heran. Und vor allem viel Unkraut, massenhaft Schnecken, kleine Nacktschnecken, die zum grössten Teil vor allem die Stangenbohnen sehr angegriffen haben.

Nach den Kartoffeln baute ich Alexandrinerklee schon für das kommende Jahr. Jetzt werden die Beete abgeerntet. Mit der Grabgabel tief gelockert ohne zu wenden, mit Urgesteinsmehl bestreut und mit den Ernteabfällen und den Abfällen der Blumenstauden bedeckt. «Porree» bleibt am Land. Die Sprossenkohlstauden setze ich im Keller auf Erdbeete, ebenso die Roggli-Kohlrabi. Das gibt bis spät in den Winter ein gutes Gemüse. Das Kraut wird als Sauerkraut mit etwas Salz und Wacholderbeeren in Steintöpfen eingemacht. Die Rillen der Töpfe werden mit Wasser angefüllt.

Heuer war eine überaus üppige Phlox-Blüte, das gibt im Spätherbst viel klein gehäckseltes Deckmaterial. Die Buschrosen waren zum grössten Teil abgefroren, doch treiben sie vom Boden her frisch aus. Da müssen die jungen Triebe für den Winter gut bedeckt werden. Das Beerenobst brachte heuer eine sehr gute Ernte. Nach dem Herbst-Schnitt säe ich als Untergrund Winter-Wicken und decke mit dem Laubkompost vom Frühjahr ab. Den Wiesenstücken gebe ich nach dem letzten Schnitt noch Urgesteinsmehl. Das Laub der Obstbäume kommt auf einen eigenen Haufen mit Gesteinsmehl bestäubt für den nächsten Herbst.

So hoffen wir auf einen guten Winter mit Schnee. Heuer hatten wir ohne Schnee diese starke Kälte zu bewältigen.

Lore Schöner